

Begrüßung Forum WeiterHorizont

Morgen-Gedanken (unbekannter Verfasser, 1761)

Der Morgen dreht sein heitres Angesichte
 Uns lächelnd zu, und weckt mit sanftem Lichte
 Zum neuen Tag die Welt und mir das Ohr!
 Der Sperling pfeift, die muntern Hähne krähen
 Den Lobgesang, und aller Augen sehen,
 Zu Gott, der sie ernährt, empor.

Auch ich bin wach, und meinem ersten Blicke
 Befehl ich, dass er Dank zum Himmel schicke
 Für diese Ruh, für diese sanfte Nacht!
 Ein neuer Tag ist mir und dir gegeben
 Ein neuer Abschnitt gottgeschenktes Leben
 Man nutze diese Stunden mit Bedacht!

Nun war die Wahl am Morgen heut schon weise,
 dass ihr euch miteinander auf die Reise
 nach Dettingen gemacht habt, und euch gönnt,
 den Worten von Frau Küllmer-Vogt zu lauschen,
 danach mit euren Tischgenossen plauschen
 wie ihr mit Lust Gemeinde leiten könnt.

Schon gestern konnten wir ne Menge hören
 zum Beispiel dass in neugefundnen Chören
 Wenn eine nicht gut singt, man ihr das sagt.
 Mit Offenheit und Mut anstatt von Sorgen
 wird auf dem Weg zu einem neuen Morgen
 Dann auch in den Gemeinden was gewagt.

Dabei nach dem Lebendigen zu suchen
 statt über das, was stört, nur rumzufluchen,
 bringt Freude und Motivation zurück.

--

Manch einer spürt persönlich frischen Wind,
 wenn auch Erfolge plötzlich möglich sind
 und ist auch ohne Waffe ganz entzückt.

Ganz wichtig sind auch richtig gute Fragen
 Wem sollte ich, was er ist, auch mal sagen?
 Wer gibt mir Kraft und wer strengt mich nur an?
 Warum ist manche Angst in mir zu mächtig?
 Ab 35 Neues gleich verdächtig?
 Und was ist jetzt in Gottes Augen dran?

Ein neuer Tag beginnt, die Nacht wird weichen.
 Wo Gottes Geist wirkt kann uns das ein Zeichen
 für Hoffnung und für free the power sein.
 Die Dämmerung erzählt vom neuen Licht
 das auch für die Gemeinden bald anbricht.
 Drum lassen wir es in die Herzen ein.

Mein ruhig Herz und dieser stille Friede,
 Der um mich herrscht, und in mir gar nicht müde
 Mit neuer Kraft auf das, was ansteht, sieht;
 Das sanfte Feuer, das durch die Adern dringet,
 Und dies Gefühl, das in mir denkt, und singet,
 Das dank ich dem, der mich durch Güte zieht

So sind wir hier an diesem neuen Tage
 zu hören und einander auch zu sagen
 wie Gottes Kraft auf guten Boden fällt.
 Er schenkt das Wachsen und auch das Gedeihen,
 und ist dabei, den Samen auszustreuen.
 Und hat uns mit in seinen Dienst gestellt

Ein neuer Morgen = Neuanfang, Aufbruch, anstrengend, aber immer auch eine neue Chance zu gestalten
 jeder Morgen ist ein Geschenk Gottes, ein Zeichen, dass sein Licht aufleuchtet und Dunkel vertreibt.

Lied Nr. 24: Stille vor dir